Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels

Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein

Band: 10 (1901)

Heft: 21

Rubrik: Vertragsbruch = Rupture de contrat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Arth-Rigi-Bahn hat im April 1901 im 3579 Personen befördert (1900: 3314). Die Gotthardbahn beförderte im April 230,000 Personen (1900: 228,487).

Villeneuve. Das Hotel Byron hat zwei Lawn-nis errichten lassen.

tennis errichten lassen.
Auf den Berner Oberländer Seen sollen künftig
Generalabonnements für 8, 15, 30 Tage und für
3 Monate ausgegeben werden.
Amsteg. † In hier verstarb, 79 Jahre alt, Herr
Franz Indergand, Besitzer des Hotels "Alpenklub"
im Maderanerthal.

Trient. In hier verstarb im Alter von 42 Jahren Herr G. Carloni, Besitzer des Hotels Carloni, vormals Europe.

Europe.

Vevey. Das Hotel de Famille ist um einen
Anbau mit 20 Zimmern vergrössert worden, mit
Centralheizung und elektrischem Licht.
Berneroberland. Aus Heustrich wird unter dem
15. ds. geschrieben: Heute ist die erste Lokomotive
in die Station Heustrich-Aeschi (Spiez-Frutigen-Bahn)
eingefahren.

merstanden von der die neue elekgefahren. Meiringen. Letzter Tage wurde die neue elekische Beleuchtungsanlage der Aareschlucht probierte hebt die Grossartigkeit der Aareschlucht noch
ne in bedeutendes.
Neuhausen. Die von den Hotels Schweizerhof
di Bellevue seit Jahren veranstaltete Rheinfalleleuchtung bei Neuhausen wird am Pfingstsonntag
merstemmal für diese Saison stattfinden.
Gadtival. Die Direktion des neuen, sowie des

Südtirol. Die Direktion des neuen, sowie des alten Kurhauses in Levico übernahm am 1. Mai Herr C. Dirks, vormals langjähriger Direktor des Trafoi-Hotels in Tirol.

Hotels in Tirol.

Lausanne. En séjours dans les hôtels de 1 et de 2 rang de Lausanne-Ouchy, du 1 au 7 mai Angletere 1150, Allemagne 580, Suisse 641, France 452, Amérique 821, Russie 207, Italie 40. Divers: Autriche Belgique, Pays-Bus, Danemark, Etats balkans, Afrique Australie, Turquie, Grèce, Espagne 272. Total 3629.

Australie, Turquie, Grèce, Espagne 272. Total 362. J.
Voleur. Le nommé Albert Valeri, natif de Livourne, domicilé Via della Scala No. 47 à Florence,
a disparu le 21 de ce mois en emportant le somme
de Lire 400 qui lui a été confiée d'un client d'un
hôtel à Venise le chargeant de prendre des bilets
de chemin de fer et expédier ses bagages. Le susdit Valeri était employé en qualité de Conductur
à la gare. On est prié de le faire arrêter si l'occasion
se présente de le renoontrer, et d'avertir la police
de Venise qui est à sa recherche.

de Venise qui est à sa recherche.

Die Bodense-Dampfschiffgesellschaft gewährt ab 1. Mai den Reisenden sowohl bei Benützung einfacher Fahrkarten als auch Rückafarkarten auf den Hin- und Rückwege Unterbrechung der Fahrt auf einer Zwischenstation, sofern die Reise am gleichen oder nächstügenden Tage fortgesetzt wird. Gleichzeitig wurde die Einrichtung getroffen, dass bei Benützung von Abonnementsbüchern auch Rückfahrkarten mit zehntägiger Giltigkeitsdauer gelöst werden können.

werden können.

Amerika. Die "Michigan Railrond-Company"
hat in der Nühe einer ihrer Bahnstationen ein bedoutendes Gelände erworben, das mit prischtigen Gewichshäusern ausgestattes ist. Zwei Angestellte der Bahn
sollen dort Biumen verschiedener Art kultivieren
und den reisenden Damen kleine Sträusschen zum
Geschenk machen. Wenn der Zug hält, soll ein
junger Mann von Coupe zu Coupe gehen und, auf
den Schoss oder in die Hände jeder Dame" (so heisst
es in dem Edikt der Direktion) ein paar Blumen
legen. Weiter kann man die Galanterie in der Hast
des Verkehrsleben nicht treiben.

des Verkehrsleben nicht treiben.

Lebensmittelgesetz. Die in Olten vertretenen
Delegierten der am eidg. Lebensmittelgesetz interessierten Vereine haben nach mehrstündigen Verhandlungen sich einstimmig auf eine gemeinsame
Eingabe verständigt. Dieselbe wird der nationalrätlichen Kommission zugestellt. Die Vorschläge
betreffen hauptsäichlich die grundsättzlichen Fragen
hinsichtlich der Zielpunkte des Gesetzes und der
Ausführungen, von denen man etwas mehr schon im Gesetze selbst aufgenommen wissen möchte,
ferner die Verordnungen, Kontrolle und die Strafbestimmungen.

Der schnellste Eisenbahnzug. Von allen auf dem Gesamtnetze der Eisenbahnen unserer Erde verkehrenden Elizigen soll der jüngstz zwischen Camden (Station der Linie Philadelphin-Camden-Radding) und Atlantie-City eingestellte, in beiden Richtungen fahrende Zug, genannt The Atlantie-City Flyer" die grösstel Palregeelwrindigkeit aufzuwissen haben. Die zwischen den gemannten Endpunkten gelegene Strecke von 56.5 englischen Melien

(das sind 89 3 Kilometer) soll dieser Zug in 47 Minuten zurücklegen, was einer Geschwindigkeit von 70.8 englischen Meilen (also 114 Kilometer pro Stunde) entspricht.

entspricit.

Die neuen amerikanischen Briefmarken, deren Ausgabe demnächst erfolgt, werden in Zweifarbendruck erscheinen und interessante Ansichten tragen. Die Marken mit einem Cent zeigen einen neuen amerikanischen Schnelldampfer; die mit zwei Cents einen Expresszug; die von vier Cents ein Automobil vor dem Kapitol in Wasshington; die mit fünf Cents die Brücke über die Niagara-Fälle; die mit acht Cents die gewaltigen Kanalsofleusen bei Sault St. Marie und die mit 10 Cents einen Ozeandampfer. Die erste Markenausgabe bei Eröffunng der Ausstellung wird einen Nominalwert von 300 Millionen Dollars haben.

haben.

Briefmarkenblocks. Die Postdirektion Budapest hat eine Neuerung eingeführt, die den Zweck hat, dass jedermann einen Kleinen Briefmarkenvorrat in handlicher und den Inhalt schützender Form bei sich führen kann. Es sind Hefte mit Briefmarken, sogenannte Blocks, deren einzelne Blütter aus je sechs, durch ein Blatt Oelpapier noch besonders geschützten Briefmarken bestehen. Jedes Heft enthält vier Blütter, somit 24 Briefmarken. Das Schutzblatt des Blocks zeigt die Farbe der Markengattung und enthält einen Auszug aus dem Briefposttarif. Jeder Block ist um zwei Heller teuer als der Gesamtwert der in ihm enthaltenen Briefmarken. Besidens der Gesamtwert der in ihm enthaltenen Briefmarken.

samtwert der in ihm enthaltenen Briefmarken.

Automatische Briefwagen. Bei den verschiedenen Postämtern in Paris sind seit Neujahr automatische Apparate aufgestellt, die anzeigen, ob eine Warenprobe das zullässige dewicht von 350 g und ob eine Sendung mit Geschäftspapieren das (im innen französischen Verkehr) erlaubte Meistgewicht von 3 kg überschreitet. Man legt den betreffenden Gegenstand auf die Schale der Wage, und sofort erscheint auf einem Täfelchen die Angabe des Gewichts und des Frankobertags. Legt man ein Paket von mehr als 3 kg Gewicht auf den Apparat, so erscheinen auf dem Täfelchen die Worte "Trop lourd" (zu schwer).

erscheinen auf dem Tatelonen die Worte "Trop lourd"
(zu schwer). Le "Journal des Etrangers" écriti.

Un incendie, dont on ignore encore exactement les causes, a endommagé, vendredi matin, le quatrième etage (mansardes) de l'Hôtel Riche-Mont à Lausanne. Les autres étages n'ont pas de mal, à l'exception de la company de l'exception de l'exce

parquets, il n'y paraîtra plus. Ce sera l'affaire de quelques houres.

Das Pariser Schwurgericht verurteilte den Weinhändier Alfred Duval zu sechs Monaten Gefängnis und 100 Fr. Geldbusse wegen Weinfälschung, bei der er eingestandenermassen jährlich 94,000 Fr. Reingewinn erzielte. Ausserdem muss er auf eigene Koch dem Bilberter Haut des Urteils in 42 arises der derner Bilberter Haut des Urteils in 42 arises der derner Bilberter Haut des Urteils in 42 arises der derner an seinem Hause, an allen Pariser Mairien und in den Pariser Weinhallen angeschlagen. Duval hat sein "Geschäft" sehon mehrere Jahre betrieben. Erst der Federkrieg, den der "Matin" gegen ihn geführt hat, bewog die Behörden zum Einschreiten. Duval kaufte in Südfrankreich, Spanien und Algier Naturwein, der durchschnittlich Fr. 43, 50 pro Hektorier kostete, während er den Schankwirten Weintein Stürger gekauft, um Kunstwein herzustellen, den er mit dem Naturwein verschnitt.

Erste Jungfraubesteigung. "Am Himmelfahrts-

Amgramm venten-Saure gesautt, um Aunstwein herzustellen, den er mit dem Naturwein verschnitt.

Erste Jungfraubesteigung. Am Himmelfahrtstage wurde von Grindelwald aus die erste Besteigung der Jungfrau während dieser Saison von dem Ehepar Hardy aus England unternommen. Die Führer Rudolph und Alois Bernet, Christen Jossi Sohn und Peter Burgener waren die Begleiter. Das Wetter, verschleierte sich im Verlauf des Aufstieges mohr und mehr und artete oben bald in einen heftigen Schneesturm sus. Ausserdem gestalteten die ungünstigen Sohneeverhältnisse den Aufstieg zu einem ausserordentlich schwierigen, so dass sich Frau Hardy auf dem obern Mönnehjoch zur Umkehr in die Berglihütte gezwungen sah, wohin sie von einem Führer begleitet wurde. Die übrigen vier Steiger setzten trotzdem den Weg mutig fort und gelangten auch unter grossen Anstrengungen auf die Spitze. Der letztver Teil des Aufstiegs hatte, die Rückkehr nach der Hütte eingrechnet, 16½ Stunden in Anspruch genommen.

Effronté. Monsieur! Jai Phonneur de vous

14'); Stunden in Anspruon genommen.
Effronté. Monsieur! J'ai l'honneur de vous confirmer ma lettre du mois de Mars dernier, par laquelle je vous demandais s'il vous plairait de nous accorder l'hospitalité à ma femme et à moi à notre passage à . . . , hospitalité d'environ 24 heures en échange de la publicité que nous faisons pour

votre excellente maison dans nos Hotel Recommandis de The Universal Tourist dont le service vous a été effecté depuis lors.

Ma lettre du mois de Mars disait bien que votre silence serait considéré par nous comme une acceptation de votre part; mais ne voulant pas nous imposer, je vous écris à nouveau que, cette fois, nous considérerons votre silence comme une acceptation bien certaine.

Il me serait néanmoins plus agréable d'avoir un mot de vous à mon passage à Lausanne où je serai le 12 mai.

nons considererons voire sitence comme un acceptation bien certaine.

Il me serait néammoins plus agréable d'avoir un
mot de vous à mon passage à Lausanne où je serai
le 11 me serait néammoins plus agréable d'avoir un
mot de vous à mon passage à Lausanne où je serai
le 12 veuillez agréer, Monsieur, l'expression de ma
considération la plus distinguée. H. Berthe, rédacteur.

Veuillez agréer, Monsieur, l'expression de ma
considération la plus distinguée. H. Berthe, rédacteur.

De l'autisse moit au me sescuhe der Schweiz ermutigt
van de la consideration de la consideration le consideration de la consi

und in der Negel von Skribenten herrühren, denen gegenüber Hoteliers und Bahnverwaltungen sich nicht coulant genug erwiesen; deshalb braucht man sich darüber auch nicht aufzurgen.

Handelsregister. Die Firma Florian Stoppany, Hotel Pontresina in Pontresina in folge Ablebens des Inhabers erloschen. Johann Jakob Stoppany, von und in Pontresina, Christian Kuoni-Stoppany, von und in Pontresina, Christian Kuoni-Stoppany, von und in Chur, Ursina Stoppany, Florian Stoppany, und Betty Stoppany, alle von und in Pontresina, haben unter der Firma Hotel Pontresina, Florian Stoppany & Erben, in Pontresina eine Kollektiv-gesellschaft eingegangen, welche das Geschäft der einer der Erma Hotel Pontresina in Register in der Steppen der der Erma Hotel Pontresina von Hotel P

auf; es wäre schade um den Raum in unserm Blatte!
Elektrische Bahn Zinal-Zermatt. Es ist diese
Fortsetzung der projektierten Bahn Siders-Zinal
geplant, die sich wohl zu den interessantesten Touristenbahnen der Schweiz gestalten dürfte. Die Linie,
deren Baukosten 6 Millonen Franken betragen sollen,
würde 26 Kilometer lang, zum Teil in Steigungen
bis auf 20 Prozent, Zahnstangen nach System Abt
erhalten, von Zinal, 1630 m zum Mountet, 2670 m.
ansteigen und dann auf Zermatt, 1620 m, hinabgehen.
Nach dem Plan steigt die Linie von Zinal durch
Wilder und über Weiden, parallel dem Laufe der
Navisance, und folgt dem rechten Rande des Durand-

Gletschers, um am Mountet anzulangen. Hier befindet sich eine Hütte des Alpenklubs, als erste Staffel für die Expeditionen über die verschiedenen Pässe. In gerader Linie führt nun in der bedeutenden Höhe von 2670 bis 2850 m über Meer ein Tunnel durch das Massiv des obern Gabelhornes. Beim Austritt aus dem Tunnel bietet sich den Blicken die gewaltigen Pyramide des Matterborns dar mit einem mächtigen Halbkreis von Gletschern und dem lachenden Thal des Zmutbaches. Vom Tunnelausgang an fällt das Trace, um mit einigen Schleifen den obersten Punkt der Triftschlucht (Haltstelle) zu erreichen und sich, den Weiler Herbrigen durchschneidend und über den Tristbach setzend, nach Zermatz uz wenden, wo die Endstation in die unmittelbare Nähe der Stationen der Visp-Zermattbahn und der Gornergratbahn zu liegen kommt.



Flüelapass, 22. Mai. Giessbach. Hotel Giessbach, 25. Mai.

Grismale N. Kuretabissement, 16. Mai. Menzberg. Kurhaus Menzberg, 15. Mai. Menzberg. Kurhaus Menzberg, 15. Mai. Morgins. Grand Hotel des Bains, 1. Juni. Mürren. Grand Hotel und Kurhaus, 25. Mai. Ragaz. Kursaal, 25. Mai.

Stanserhornbahn und Hotel Stanserhorn, 25. Mai. Stanserhornbahn und Hotel Stanserhorn, 25. Mai. Wengernalpbahn, 20. Mai. Zugerberg. Kuranstalt Schönfels, 15. Mai.

Zugerberg. Kuranstalt Schönfels, 15. Mai.

Hospenthal. Hotel Löwen, 20. Mai; Hotel Meyerho, 25. Mai.



A. G. In derartige Privatangelegenheiten möchten wir uns lieber nicht mischen. Nichts für

M. L. N. Wie Sie in heutiger Nummer sehen, haben wir der Angelegenheit Folge gegeben. Die Adresse des Horn Hans Schutser, Koch, ist uns nicht bekannt, vielleicht wird uns hierauf dieselbe mitgeteilt.

A. L. in C. und M. in M. Die Prämierung langißhriger Angestellten ist in unserm Verein noch nicht eingeführt, dagegen steht diese Frage auf den Traktanden der nichsten Generalversammlung. Sie müssen sich also bis dahin gedulder.

mussen sion aiso ois danin goduiden.

E. T. D. Der Internationale Pensionsverein, mit Sitz im Haag (Holland) ist weiter nichts als ein Reissbureau, welches von den Prozenten der Hoteliers sich eine angenehme Existenz zu gründen sucht. Der Ihnen auf dem Zirkular bereits avisierte Gast dürfte nur ein Lookvegel sein.

Witterung im März 1901.

Bericht der schweizer. meteorologischen Centralanstalt.

1.	Zahl der Tage					
	mit				Ī	mit
	Regen	Schnee	Nebel	helle	trübe	stark. Wind
Zürich	14	11	0	2	14	8
Basel	15	8	4	0	19	9
Neuchâtel	15	10	1	1	19	8
Genf	12	2	1	1	21	9
Bern	15	12	8	1	19	11
Luzern	13	7	0	2	15	2
St. Gallen	18	15	0	3	18	3
Lugano	17	8	0	8	17	7
Chur	13	3	0	В	15	7
Davos	16	16	0	6	11	4
Sonnenscheindauer in Stunden: Zürich 95, Basel 69, Bern 83, Genf 72, Lugano 111, Davos 114.						

Vertragsbruch. — Rupture de contrat. Jean Hügi, Portier, von Malters. Rosa Dubach, Buffetdame.

Miezu eine Beilage.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert

Foulard-Seiden-Robert F. 17. 50 Auswahl, ebenso von schwarzer, weisser und farbiger "Henneberg-Schle" für Blousen und Rober, von 95 Cks. her 23.80 per Meter. Nur ächt, wenn direkt von mir bezogen. G. Henneberg, Seiden - Fabrikant, Zürich.

und höher! - 14 Meter - franko ins Haus! Muster zu und noher! — 14 Meter — franko ins Haus! Muster zur Auswahl, ebenso von schwarzer, weisser und farbiger "Henneberg-Seide" für Blousen und Roben, von 95 Cts-bis Fr. 23.30 per Meter.

Schützet die einheimische Industrie! Waffeln

Bestes Dessert!

10 verschiedene Sorten.

Gaufrettes

Le meilleur dessert!

👺 An Hotels, Pensionen, Restaurants etc. Probier-Muster gratis und franko durch 🕞

ROOSCHÜZ & Cº, BERN. Division: Fabrique de Gaufrettes. Abteilung: Waffeln-Fabrik.